



Ambulante Erziehungshilfen

Grundlage unserer Arbeit

Grundlage für die Leistungen der Ambulanten Erziehungshilfen ist das Kinder- und Jugendhilfegesetz (§§ 27-35 KJHG). Dessen Ziel ist es, Heranwachsende und Eltern bei der Bewältigung von Entwicklungs- und Erziehungsproblemen zu unterstützen. Durch qualifizierte sozialpädagogische Hilfen sollen die familiären Beziehungen stabilisiert und gefördert werden. Dabei soll das soziale Umfeld mit einbezogen werden.

Antrag und Ablauf

Um die Leistungen der Ambulanten Erziehungshilfe in Anspruch nehmen zu können, müssen Interessierte (in der Regel die Eltern) einen Antrag beim zuständigen Jugendamt stellen. In gemeinsamen Hilfeplangesprächen wird dann über geeignete Maßnahmen und Leistungen beraten und entschieden.

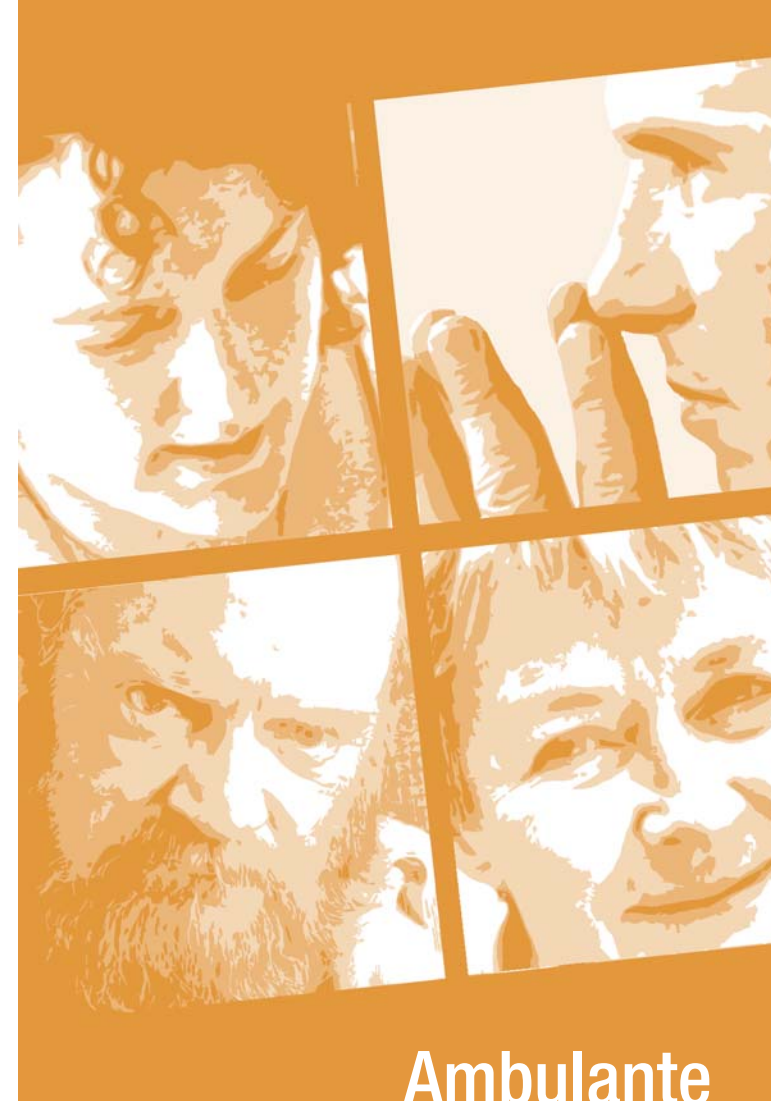
Unser Angebot ist kostenfrei und gilt unabhängig von Staats- und Religionszugehörigkeit.

Wer wir sind

Wir sind ein Team aus Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern.

Wie Sie uns erreichen

Munckelstraße 32
45879 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 160 91 00
Fax: (02 09) 160 91 01
E-Mail: sekretariat@meinediakonie.de



Ambulante Erziehungshilfen





Der Alltag als Herausforderung

Der Alltag einer Familie bringt in einer sich immer schneller verändernden Zeit für Kinder, Jugendliche und Eltern eine Menge an Herausforderungen mit sich.

Dadurch kommt es bei einer wachsenden Zahl von Familien zu Krisen und Konflikten. Oft treten Probleme in mehreren Lebensbereichen gleichzeitig auf.

Sich den Aufgaben stellen

Viele Familien haben den Willen und die Bereitschaft, sich den gemeinsamen Aufgaben zu stellen und sie zu bewältigen. Aber manchmal fehlt es an Kraft oder den nötigen Informationen, die gewünschten Ziele zu erreichen.

Die Ambulanten Erziehungshilfen des Diakoniewerkes unterstützen und begleiten in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Gelsenkirchen dabei, angemessene Lösungen zu finden oder nötige Veränderungen einzuleiten.

Unsere Angebote

für Kinder und Jugendliche

- Unterstützung bei Selbstwert-, Leistungs- und Beziehungsproblemen
- Bearbeitung von Schwierigkeiten in Familie, Schule und Ausbildung
- Bewältigung von Entwicklungs- und Verhaltensproblemen

für Eltern

- Hilfe zur Erziehung und bei Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten der Kinder und Jugendlichen
- Suche nach Förderungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Sorgerechts- und Umgangsfragen nach Trennung oder Scheidung

für Familien

- Hilfe bei der Bewältigung gemeinsamer Konflikte und Probleme
- Unterstützung bei der Alltags- und Freizeitgestaltung
- Hilfe bei Verschuldung, Arbeitslosigkeit oder Suchtmittelmissbrauch
- Hilfestellung bei Behördengängen und sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Vermittlung an ergänzende Fachdienste

Hilfe zur Selbsthilfe

Unsere sozialpädagogischen Fachkräfte leisten ihre Arbeit unter dem Leitgedanken "Hilfe zur Selbsthilfe".

Ihre Unterstützung orientiert sich am individuellen Betreuungsbedarf. Die Beratung und Begleitung findet im häuslichen Umfeld der Familien statt und bezieht deren Lebenswelt mit ein. Die Ratsuchenden werden ermutigt und befähigt, Problemlagen wieder selbstständig und konstruktiv zu verändern.

Lösungsstrategien entwickeln

Gemeinsam mit allen Beteiligten werden Möglichkeiten und Wege erarbeitet, wie die Familien ihre Anforderungen und Schwierigkeiten in eigener Verantwortung meistern können. In der Regel handelt es sich um längerfristige Begleitungs- und Beratungsprozesse. Dabei werden langfristige Ziele in Teilziele unterteilt und praktisch umgesetzt.

Bei der Inanspruchnahme der Hilfen ist die aktive Mitarbeit des Einzelnen und der Familie ebenso erforderlich wie eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Ratsuchenden, den Fachkräften der Erziehungshilfe und dem Jugendamt.

